



Unser Kapitän warb erneut auf der Grünen Woche

Die Internationale Grüne Woche, die weltgrößte Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau, hatte wieder in die Hallen unter dem Berliner Funkturm eingeladen. Auch die Aussteller aus unserer Region haben sich dort präsentiert und für ihre Produkte geworben.

Vor allem in der Länderhalle Mecklenburg-Vorpommern waren sie präsent und zeigten sich relativ zufrieden. „Es war ein insgesamt gut gelungener Auftritt“, heißt es unisono.

Kapitän Hans-Jürgen Müller von der Dobbertiner Seenschifffahrt ist im Rahmen des Vereins Landurlaub e.V. in Kapitänsmontur an drei Tagen auf der Messe vertreten und allein diese Kleidung fällt auf und lockt Besucher an den Tourismusstand des Landes. „Ich werbe hier in mehrfacher Funktion“, betonte er und in der Tat war dies der Fall. Allein die Kapitänsuniform lockte Besucher an den Gemeinschaftsstand des Tourismusverbandes des Landes und des Vereins Landurlaub e.V. Darüber hinaus warb er für die Nossentiner/Schwinzer Heide, für das Klosterdorf Dobbertin und die Mildnitzstadt Goldberg, für das Storchendorf Mestlin und und...

Text und Fotos: Michael-Günther Bölsche



Kapitän Hans-Jürgen Müller von der Dobbertiner Schifffahrt am Stand des Tourismusverbandes Mecklenburg-Vorpommern und Landurlaub e.V. auf der Grünen Woche in Berlin.



79. Internationale Grüne Woche in Berlin. Rita Schwanebeck erläutert Annett und Uwe Jungbluth aus Brieselang die Draisinentour durch Mecklenburg.



79. Internationale Grüne Woche in Berlin. Blick in die neu gestaltete Länderhalle 5.2b Mecklenburg-Vorpommern.

INHALTSVERZEICHNIS

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Sprechzeiten | <input type="checkbox"/> Aus den Kitas | <input type="checkbox"/> Vereine und Verbände |
| <input type="checkbox"/> Bereitschaftsdienste | <input type="checkbox"/> Wir gratulieren | <input type="checkbox"/> Kirchliche Nachrichten |
| <input type="checkbox"/> Amtliche Bekanntmachungen | <input type="checkbox"/> Veranstaltungen | <input type="checkbox"/> Wissenswertes |



Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Str. 67, 19399 Goldberg
www.amt-goldberg-mildenitz.de

Rathaus

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82036

Herr Gertz	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Cornehl	Heimatbote/Archiv	82012	E-Mail: k.cornehl@amt-goldberg-mildenitz.de

Kämmerei

Herr Nehring	Amtsleiter	82022	E-Mail: b.nehring@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schönraht	Kämmerei, stellv. Amtsleiterin	82023	E-Mail: k.schoenraht@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Will	Steuern	82032	E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Becker	Finanzbuchhaltung	82028	E-Mail: n.becker@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Nehrkorn	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.nehrkorn@amt-goldberg-mildenitz.de

Ordnungsamt/Soziales/Bürgeramt

Herr Kinski	Amtsleiter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Labahn	Ordnungsamt, Fundbüro, Fischereischeine	82025	E-Mail: v.labahn@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rutz	Einwohnermeldeamt	82021	E-Mail: m.rutz@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	Einwohnermeldeamt	82021	E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Beck	Standesamtswesen	82019	E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rohdaß	Barkasse, Kita	82016	E-Mail: h.rohdass@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	Wohngeld, Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht	82017	E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude des ehemaligen Amtes Mildenitz

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82043

Hauptamt

Frau Marschall	Amtsleiterin	82040	E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	stellv. Amtsleiterin, Personal, Schulen	82042	E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Lohn und Gehalt	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de

Bauamt

Herr Wüster	Amtsleiter	82050	E-Mail: g.wuester@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bensler	stellv. Amtsleiterin	82053	E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	Bauverwaltung	82054	E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gorny	Bauverwaltung, Gebühren, Beiträge	82051	E-Mail: b.gorny@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schünemann	Liegenschaften	82055	E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	Gebühren, Beiträge, Homepage	82046	E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag:	07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen
Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung	

Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385/50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle.	0385/5000217
Polizeiinspektion Parchim	03871/6000
Polizeistation Goldberg	038736/40797
Polizeirevier Plau a. See	038735/8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173/9645900
WEMAG	0385/755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736/41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736/41853

Öffnungszeiten im Rathaus am Samstag

März	April	Mai
01.03.2014	05.04.2014	03.05.2014
9:00 - 11:00 Uhr	9:00 - 11:00 Uhr	9:00 - 11:00 Uhr

Sprechstunde der Servicestelle für pflegende Angehörige „SPA“

Die Servicestelle für pflegende Angehörige führt jeden letzten Dienstag im Monat von 10:00 - 12:00 Uhr eine Sprechstunde im Amtsgebäude, in der Raiffeisenstraße 4 durch. SPA ist eine zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zur Pflege und bietet Pflegenden und ihren Familien sowie Pflegebedürftigen Service aus einer Hand.

Die Sprechstunde findet am **24.02.2014 (Achtung! Im Februar an einem Montag)** im Amtsgebäude statt. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Natur-Museum Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41416
E-Mail: Museum@amt-goldberg-mildenitz.de
Öffnungszeiten 01.11.2013 - 30.04.2014
 Dienstag, Mittwoch und Freitag 10:00 - 16:00 Uhr

Sonderausstellung
„Von Mecklenburg bis Madeira“
Fotoausstellung von Hans Hentschel
von Januar - April 2014

Stadtbibliothek Goldberg,
Müllerweg 2,
Tel. 41970
Öffnungszeiten
 Mo u. Do 15:00 - 19:00 Uhr



Wälder, Seen & mehr

Touristinformation im Kloster Dobbertin
Am Kloster, 19399 Dobbertin

Öffnungszeiten:
 · Öffnungszeiten bis zum 30.04.2014
 · Montag: 10:00 - 15:00 Uhr
 · Dienstag - Freitag: 10:00 - 14:00 Uhr

Telefon: 038736 41133 und 038736 86121
Homepage: www.waelder-seen-mehr.de

**Sprechstunde des Jugendamtes Parchim im Amt Gold-
 berg - Mildenitz**

Frau Streek
Termine sind nach vorheriger Terminabsprache
donnerstags von

9:00 Uhr bis 17:00 Uhr in Goldberg möglich.

Termine	Uhrzeit
20.02.2014	09:00 - 17:00 Uhr
27.02.2014	09:00 - 17:00 Uhr
06.03.2014	09:00 - 17:00 Uhr
13.03.2014	13:00 - 17:00 Uhr

Für Terminvereinbarungen können Sie mich am:

Dienstag:
von 09:00 - 12:00 Uhr und von 13:30 - 17:00 Uhr
Freitag: von 09:00 - 12:00 Uhr im Jugendamt Parchim,
 Putlitzer Str.25, 19370 Parchim oder telefonisch unter
03871 722-460 erreichen!

Öffnungszeiten der Schuldnerberatung

Arbeitslosenverband Deutschland
 Kreisverband Parchim e. V. - Sitz Lübz

Schuldnerberatung

Berater: Herr Hahnel
am: 03.03.2014 **am:** 24.02.2014
 17.03.2014

Öffnungszeiten:
 Beratungsstelle Goldberg:
 von 10:00 Uhr - 15:00 Uhr
 im Amt Goldberg- Mildenitz
 Raiffeisenstr. 4

Öffnungszeiten:
 Beratungsstelle Mestlin:
 von 10:00 - 15:00 Uhr
 im Gemeindebüro
 Marx-Engels-Platz 2

Versicherungsberatung Rente

Sprechstunden finden zur Zeit nicht statt.
Terminabsprache unter: Frau Drevs 038731-22166 möglich.
 Für alle Versicherten der DR Bund und DR Nord

- Antragsannahme
- Kontenklärung
- Formulare für Erwerbsminderungsrente
- Hinterbliebenenrente

Auskünfte, Beratungen sowie Hilfe beim Ausfüllen der Formulare.

Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte

Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, den
25.02.2013 im Amt Goldberg- Mildenitz, Verwaltungsgebäude,
 Raiffeisenstr. 4 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt.
 Individuelle Termine sind nach tel. Absprache mit
 Frau A. Marschall (038736 82040) möglich.

Elke Beckendorff

Gleichstellungsbeauftragte

Sitzungstermine der Gemeindevertretungen 2014

Gemeinde	Februar	März
Amtsausschuss	24.02.2014, 19:00 Uhr Verwaltungs- gebäude Raiffeisen- straße 4	
Gemeinde Mestlin	20.11.2013, 19:00 Uhr Begegnungs- stätte	
Gemeinde Neu Poserin	18.02.2012, 19:00 Uhr Feuerwehr Neu Poserin	
Gemeinde Techentin	17.02.2014, 19:00 Uhr Versammlungs- raum Techentin	
Ortsbeirat Diestelow und Wendisch Waren (gemeinsame Sitzung)	19.02.2014, 19:00 Uhr Versammlungs- raum Wendisch Waren	
Gemeinde Dobbertin		17.03.2014, 19:00 Uhr Krugscheune
Seniorenbeirat		14:00 Uhr, Versamm- lungsort wird noch bekannt- gegeben

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**.

Der Heimatbot wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung kostenlos bezogen werden.

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

Redaktion:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Internet und E-Mail:

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Der Amtsvorsteher

Amtlicher Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Außeramtlicher Teil:

Jan Gohlke

Anzeigenteil:

Erscheinungsweise:

monatlich

Auflage:

3.690 Exemplare

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



**Der nächste Heimatbote erscheint am
14. März 2014**

Die Beiträge für die Informationsteile sind bis zum
06. März 2014
bei der Amtsverwaltung abzugeben.

Anzeigenschluss ist am **06. März 2014**

Bereitschaftspläne

Bereich Goldberg Notdienst- Tel. Nr.: 01805 868222503

Bereitschaftspläne der Zahnärzte

Die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte haben sich geändert (täglich wechselnder Bereitschaftsdienst). Die Angaben finden Sie in der aktuellen Tagespresse und bei uns auf der Internetseite.

Bereitschaftspläne der Apotheken

10.02.14 - 16.02.14

Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112..... 038736 40314

Burg- Apotheke Plau, Steinstr. 14..... 038735 44595

außerhalb der Zeiten

Apotheke im Parchim-Center,

Ludwigsluster Str. 29 03871 81355

17.02.14 - 23.02.14

Elde- Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 038731 511-0

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14..... 038457 22322

außerhalb der Zeiten

Rats-Apotheke Parchim, Apothekenstr. 1 03871 6249-0

24.02.14 - 02.03.14

Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77 038736 42005

Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42..... 038735 42196

außerhalb der Zeiten

DocMorris-Apotheke Parchim, Leninstr. 23..... 03871 441005

03.03.14 - 09.03.14

Elde- Apotheke Lübz, Mühlenstr.3 038731 511-0

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14..... 038457 22322

außerhalb der Zeiten

Moltke-Apotheke Parchim, Lange Str. 29 03871 6245-0

10.03.14 - 16.03.14

Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112..... 038736 40314

Burg- Apotheke Plau, Steinstr. 14..... 038735 44595

außerhalb der Zeiten

Buchholz-Apotheke Parchim, Buchholzallee 2..... 03871 267747

Amtliche Bekanntmachungen

Amt Goldberg-Mildenitz

Wahlausschuss des Amtes Goldberg-Mildenitz

Angela Marschall

Wahlleiterin

Gerd Wüster

stellv. Wahlleiter

Fred Beckendorff

Beisitzer

Christian Roloff

Beisitzer

Kerstin Scheel

Beisitzerin

Über die Sitzungen des Wahlausschusses wird über einen Aushang in allen Gemeinden informiert.

A. Marschall

Stadt Goldberg

Stadtvertreterversammlung vom 30. Januar 2014

Die Stadtvertreter haben in ihrer Sitzung den Termin für eine mögliche Stichwahl zur Kommunalwahl 2014 auf den 15. Juni 2014 festgesetzt.

In diesem Zusammenhang wurde auch die Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,00 EUR für die Mitglieder der vier Wahlvorstände der Stadt Goldberg am Wahltag beschlossen.

Zustimmung fand auch die 2. Änderung der Stadt Goldberg über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz-Lübzer Elde“ für den Betrieb des Schöpfwerkes „Plosch“.

2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Goldberg über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz - Lübzer Elde“ für den Betrieb des Schöpfwerkes „Plosch“

Aufgrund des § 5 Kommunalverfassung - KV M-V in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V. S. 777), des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 04. August 1992 (GVOBl. M-V S.458), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2008 (GVOBl. M-V S.499) sowie der §§ 1, 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes M-V in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005, (GVOBl. M-V 2005 S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777, 833) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung Goldberg am 30.01.2014 folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Satzung der Stadt Goldberg über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz - Lübzler Elde“ für den Betrieb des Schöpfwerkes „Plosch“ vom 06.03.2012 wird wie folgt geändert:
 1. der § 3 Gebührenmaßstab Abs. 3 erhält folgende Fassung:
 (3) Die Gebühr wird nach dem jeweiligen Beitragsbescheid des Vorjahres zuzüglich ermittelter Verwaltungskosten berechnet und beträgt für das Jahr 2014 für das Schöpfwerk „Plosch“ 27,46 EUR/ha

Artikel 2

Inkrafttreten
 Die Änderung der Satzung tritt am 01.01.2014 in Kraft.

Goldberg, den 03.02.2014

Grüztmacher

Bürgermeister der Stadt Goldberg

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Goldberg

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. S. 777) wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 12.12.2013 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende
 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung erlassen:

Artikel 1

Der § 6 Abs. 2 Ziffer 1 erhält folgende Fassung:
 1. über Verträge, die auf einmalige Leistungen bis 15.000 EUR gerichtet sind sowie bei wiederkehrenden Leistungen bis 2.500 EUR pro Monat

Der § 6 Abs. 7 erhält folgende Fassung:
 (7) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 1.500 EUR monatlich. Die 1. Stellvertreterin oder der 1. Stellvertreter erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 300 EUR monatlich, die 2. Stellvertreterin oder der 2. Stellvertreter erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 150 EUR monatlich. Den Stellvertretern wird keine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung gezahlt.

Artikel 2

Dem § 7 Abs. 4 wird die Aufzählung d) angefügt:
 d) über Verträge, die auf einmalige Leistungen innerhalb einer Wertgrenze von 15.000 EUR bis 30.000 EUR gerichtet sind sowie bei wiederkehrenden Leistungen innerhalb einer Wertgrenze von 2.500 EUR bis 5.000 EUR pro Monat.

Artikel 3

Der § 8 erhält folgende Fassung.

§ 8 Entschädigungen

(1) Die Mitglieder der Stadtvertretung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen
 - der Stadtvertretung
 - der Ausschüsse
 - der Fraktionen
 eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von je 40,00 EUR.
 Die in die Ausschüsse berufenen sachkundigen EW erhalten eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von je 40,00 EUR bei Teilnahme an den Ausschusssitzungen und bei Teilnahme an Fraktionssitzungen, die der Vorbereitung von Ausschusssitzungen dienen.
 (2) Ausschussvorsitzende erhalten für die Sitzungsleitung eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe des eineinhalbfachen Sitzungsgeldes gem. Absatz 1.

(3)Fraktionsvorsitzende erhalten eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung von 100,00 EUR jeMonat.
 (4) Die Mitglieder der Ortsbeiräte erhalten eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von je 20,00 EUR.
 (5) Die Ortsbeiratsvorsitzenden erhalten eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung von 150,00 EUR monatlich.
 (6) Empfänger von funktionsbezogenen Aufwandsentschädigungen erhalten keine sitzungsbezogenen Aufwandsentschädigungen.

Artikel 3

Inkrafttreten
 Die Änderung tritt zum 01.01.2014 in Kraft.

Goldberg, den 20.01.2014

Peer Grüztmacher

Bürgermeister

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg

-Flurneuordnungsbehörde-
 Bleicher Ufer 13
 19053 Schwerin

Az: 31b/5433.2-76-6113

Freiwilliger Landtausch: „Steinbeck-Goldberg“
Gemeinde: Goldberg
Landkreis: Ludwigslust-Parchim

Ausfertigung

Öffentliche Bekanntmachung für die Gemeinde Goldberg

Beschluss über die Anordnung eines freiwilligen Landtauschverfahrens

Nach den Vorschriften des 8. Abschnittes des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418) mit späteren Änderungen in Verbindung mit den Vorschriften des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen ergeht folgender Beschluss:
 Auf Antrag wird das freiwillige Landtauschverfahren „Steinbeck-Goldberg“ in der Gemeinde Goldberg Landkreis Ludwigslust-Parchim angeordnet.

1. Verfahrensgebiet:

Dem freiwilligen Landtausch unterliegen nachfolgende Flurstücke:

Gemeinde:	Gemarkung:	Flur:	Flurstücke:
Goldberg	Goldberg	2	74/8, 77/2
	Steinbeck	1	128/2, 128/5, 128/6, 280

Das Tauschgebiet umfasst ca. 1,3102 ha und ist auf der mit dieser Bekanntmachung verbundenen Gebietskarte durch Umrandung gekennzeichnet.
 Die genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg in einem Zeitraum von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung zu den üblichen Dienststunden des Amtes oder zu vereinbarten Terminen eingesehen werden.

2. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte:

Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtauschverfahren berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tage der Bekanntmachung dieser Aufforderung - beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg; Bleicher Ufer 13; 19053 Schwerin anzumelden.

Diese Rechte sind auf Verlangen innerhalb einer zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zu erst in Lauf gesetzt worden ist.

3. Gründe:

Der freiwillige Landtausch dient der Verbesserung der Infrastruktur. Die Tauschpartner haben die Durchführung eines freiwilligen Landtausches beantragt und glaubhaft gemacht, dass er sich verwirklichen lässt. Der freiwillige Landtausch war daher nach § 54 LwAnpG in Verbindung mit § 103c FlurbG anzuordnen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Anordnungsbeschluss ist als Rechtsbehelf der Widerspruch gegeben. Der Widerspruch ist innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses beginnt, schriftlich oder zur Niederschrift beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg; Bleicher Ufer 13; 19053 Schwerin einzulegen.

Schwerin, den 24.01.2014

gez. A. Winkelmann

LS

Ausfertigungsvermerk:

Die Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein und wurde zum Zwecke der Bekanntgabe erstellt.



Gemeinde Dobbertin

Annahme von Grünabfällen in der Gemeinde Dobbertin

In der Gemeinde Dobbertin werden Grünabfälle ab 2014 zentral angenommen.

Die Annahme erfolgt auf der Fläche der ehemaligen Depone am Kleestener Weg in der Zeit **vom 01.03.2014 bis zum 29.10.2014**.

Die Annahmezeiten sind:

Mittwochs von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Grünabfälle sind pflanzliche Abfälle wie Baum-, Strauch- und Heckenschnitt, Laub, Rasenschnitt und Gartenabfälle aus privaten Haushalten und Kleingärten, der Bungalowsiedlung und des Campingplatzes.

Somit hat jeder Anwohner der Gemeinde die Möglichkeit seine Grünabfälle ordnungsgemäß zu entsorgen. Es müssen keine Abfälle im Wald oder an anderen Stellen entsorgt werden.

Sollte es doch vorkommen und der Verursacher wird ermittelt, wird dieses als illegale Müllablagerung zur Anzeige gebracht und mit Ordnungsgeld geahndet.

Labahn

Ordnungsamt

Gemeinde Mestlin

Wichtige Mitteilung für alle Einwohner der Gemeinde Mestlin

Die Annahme von Grünabfällen in Mestlin wird ab März 2014 neu organisiert und gilt erst so einmal bis 2016.

Grünabfälle sind pflanzliche Abfälle wie Baum-, Strauch- und Heckenschnitt bis 15 cm Stammdurchmesser, Laub, Rasenschnitt, Gartenabfälle aus privaten Haushaltungen und Kleingärten, die in haushaltstypischen Kleinmengen angeliefert werden.

Die Gemeinde Mestlin nimmt die Grünabfälle auf der ehemaligen ABM-Fläche in der Sternberger Straße entgegen.

Die Gemeinde stellt für die Annahme Personal zur Verfügung.

Annahmezeiten von März bis Oktober jeweils

Montag von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Mittwoch von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

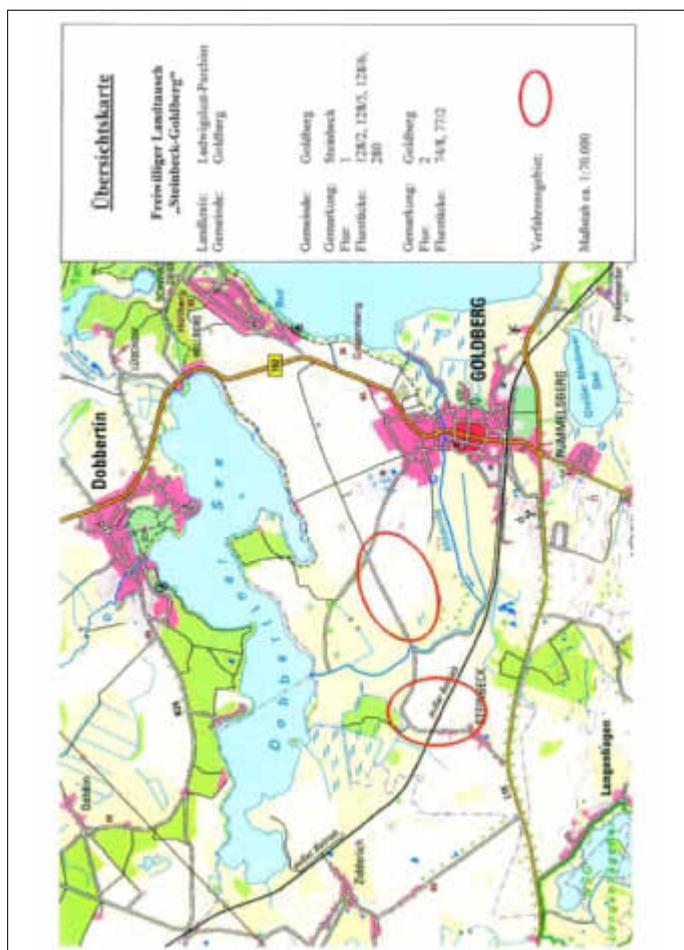
Gleichzeitig gilt für Mestlin die Festlegung, dass nicht verbrannt werden darf.

Aus den Kitas

Ein feuriger Jahresbeginn in der Kita „Zwergenland“ Techentin

Wie im Dezember schon angekündigt trafen wir uns an einem eiskalten Nachmittag im Januar, um gemeinsam mit den Kindern, Eltern, Großeltern und Dorfbewohnern die Tannenbäume zu verbrennen. Als unsere Finger vor Kälte schon fast zu erstarren drohten, waren bereits die ersten Bratwürste gegrillt und es gab heißen Tee. Herr Gast sorgte dafür, dass uns das Feuer aufwärmte.

Auch auf unserem Dorfteich gab es dieses Mal viel zu beobachten, tollten doch große Kinder auf dem gefrorenen Teich herum.



Ob das Eis wohl hält? Haben unsere Kinder doch gerade am Nachmittag von der Geschichte mit dem Büblein auf dem Eis gehört. Aber ein Nachbar bohrte mit einem Eisbohrer ein Loch und so konnten alle sehen, das Eis hat ungefähr eine Stärke von 10 - 15 cm.

Den heiß ersehnten „Handwerkerpass“ konnten wir nun auch endlich aushändigen. Herr Thoms von der gleichnamigen Sägelei aus Augzin war so nett und zeigte unseren kleinen Handwerkern, wie man mit dem Handwerkszeug richtig umgeht. Nicht nur die Jungen konnte er für diese Sache begeistern, auch Anika war voll entbrannt. Die ersten Autos und andere spezielle Kunstwerke sind bereits gefertigt worden und weitere sind schon in Arbeit.

Wir werden sehen, was unser Kunststübchen noch alles für die Kinder bereit hält.

Bleiben Sie immer schön neugierig!

Ihr Kita Team aus Techentin



Wir gratulieren

Geburtstagskinder Monat März 2014

Stadt Goldberg

- | | | | |
|--------|-----------------------------|---|--------------------|
| 01.03. | Frau Waltraud Rehbein | | zum 76. Geburtstag |
| 02.03. | Herr Peter Friedrich |  | zum 70. Geburtstag |
| | Frau Helga Kundt | | zum 85. Geburtstag |
| | Frau Gisela Liermann | | zum 76. Geburtstag |
| | Herr Hans Mamerow | | zum 78. Geburtstag |
| | Herr Fritz Schmidt | | zum 78. Geburtstag |
| 03.03. | Herr Dieter Appel | | zum 71. Geburtstag |
| | Herr Günter Baumann | | zum 75. Geburtstag |
| | Herr Willi Dethloff | | zum 87. Geburtstag |
| | Herr Karl-Heinz Harder | | zum 77. Geburtstag |
| | Frau Olga Möller |  | zum 83. Geburtstag |
| 04.03. | Herr Gottlieb Strübing | | zum 86. Geburtstag |
| | Frau Renate Eder | | zum 90. Geburtstag |
| | Frau Hilde Freiert | | zum 85. Geburtstag |
| | Frau Helga Müller | | zum 74. Geburtstag |
| | Frau Irmgard Tunat | | zum 80. Geburtstag |
| 05.03. | Herr Heinrich Leuchtenberg | | zum 79. Geburtstag |
| | Herr Fritz Okrongkli | | zum 76. Geburtstag |
| 06.03. | Frau Emmi Passehl | | zum 82. Geburtstag |
| | Herr Alfred Selke | | zum 78. Geburtstag |
| 07.03. | Frau Gisela Buß | | zum 81. Geburtstag |
| | Frau Helga Schmietendorf | | zum 74. Geburtstag |
| 08.03. | Frau Bärbel Bauer |  | zum 75. Geburtstag |
| | Frau Ingrid Müller | | zum 86. Geburtstag |
| | Frau Sigrid Müller | | zum 72. Geburtstag |
| 09.03. | Frau Helga Klevenow | | zum 80. Geburtstag |
| | Frau Lotte Krüger | | zum 78. Geburtstag |
| | Frau Hildegard Sengstock | | zum 75. Geburtstag |
| 10.03. | Herr Egon Freiert | | zum 84. Geburtstag |
| | Frau Ilse Goldberg | | zum 87. Geburtstag |
| | Frau Dora Hahn | | zum 81. Geburtstag |
| 11.03. | Herr Manfred Biedermann | | zum 76. Geburtstag |
| | Frau Waltraud Pautzke |  | zum 83. Geburtstag |
| 12.03. | Frau Erika Warncke | | zum 75. Geburtstag |
| 13.03. | Frau Margit Buchholz | | zum 73. Geburtstag |
| 14.03. | Herr Dieter Lange | | zum 72. Geburtstag |
| | Frau Irmgard Schröder | | zum 88. Geburtstag |
| | Frau Hildegard Wüster | | zum 88. Geburtstag |
| 15.03. | Frau Liselotte Kleinschmidt | | zum 89. Geburtstag |
| | Frau Rita Wornest | | zum 80. Geburtstag |
| 16.03. | Frau Jutta Dallmann | | zum 71. Geburtstag |
| 17.03. | Herr Horst Bessel |  | zum 71. Geburtstag |
| | Frau Anita Strophal | | zum 86. Geburtstag |
| 18.03. | Herr Dieter Bunk | | zum 76. Geburtstag |
| 19.03. | Frau Inge Kollwitz | | zum 71. Geburtstag |
| | Herr Kay Lemcke | | zum 73. Geburtstag |
| 20.03. | Frau Else Schmidt | | zum 76. Geburtstag |
| 21.03. | Frau Gisela Stoye | | zum 75. Geburtstag |
| | Frau Gerda Wendav | | zum 74. Geburtstag |
| 22.03. | Frau Brunhilde Maaß |  | zum 71. Geburtstag |
| | Frau Renate Metz | | zum 73. Geburtstag |
| 23.03. | Herr Franz Wessig | | zum 77. Geburtstag |
| 25.03. | Frau Karin Schramm | | zum 74. Geburtstag |
| 27.03. | Frau Ursula Lemke | | zum 71. Geburtstag |
| | Frau Irmgard Ullerich | | zum 85. Geburtstag |
| 28.03. | Frau Erna Herrmann | | zum 83. Geburtstag |
| | Frau Irne Labrenz | | zum 78. Geburtstag |
| | Frau Adelheid Rose |  | zum 75. Geburtstag |
| 29.03. | Frau Karla Matschke | | zum 92. Geburtstag |
| | Frau Gerda Romeiks | | zum 74. Geburtstag |
| | Frau Erika Strebe | | zum 71. Geburtstag |
| 30.03. | Frau Hildegard Breitzmann | | zum 71. Geburtstag |
| 31.03. | Frau Ursula Chucholowius | | zum 89. Geburtstag |

Stadt Goldberg, OT Diestelow

01.03.	Frau Gerda Hinz	zum 75. Geburtstag
	Frau Klara Schubert	zum 83. Geburtstag
04.03.	Frau Edith Preß	zum 80. Geburtstag
05.03.	Herr Erwin Neumann	zum 79. Geburtstag
14.03.	Herr Dr. Klaus Kurth	zum 85. Geburtstag
16.03.	Frau Annaliese Ziems	zum 85. Geburtstag
25.03.	Frau Erika Trümner	zum 83. Geburtstag
27.03.	Frau Ursula Neumann	zum 71. Geburtstag
30.03.	Herr Gottfried Andersson	zum 84. Geburtstag

**Stadt Goldberg, OT Wendisch Waren**

07.03.	Frau Erika Kahl	zum 73. Geburtstag
	Herr Heinz Laschkowski	zum 79. Geburtstag
08.03.	Herr Karl Schwenk	zum 73. Geburtstag
15.03.	Herr Gerhard Jung	zum 76. Geburtstag
19.03.	Frau Inge Zühlke	zum 76. Geburtstag
21.03.	Frau Hannelore Gruhne	zum 75. Geburtstag
23.03.	Herr Wolfgang Peter	zum 78. Geburtstag
27.03.	Frau Sigrid Haverkost	zum 80. Geburtstag

**Gemeinde Dobbertin**

09.03.	Herr Herbert Gorowski	zum 76. Geburtstag
10.03.	Frau Ursula Krüger	zum 85. Geburtstag
12.03.	Herr Horst Tober	zum 77. Geburtstag
13.03.	Herr Heinz Behrens	zum 71. Geburtstag
16.03.	Herr Erhard Kiphut	zum 71. Geburtstag
23.03.	Frau Elke Schwiesow	zum 72. Geburtstag
25.03.	Frau Bärbel Schattschneider	zum 72. Geburtstag

**Gemeinde Neu Poserin**

16.03.	Herr Karl-Heinz Siegel	zum 72. Geburtstag
20.03.	Herr Sigurd Vörtler	zum 70. Geburtstag
22.03.	Herr Manfred Rosan	zum 74. Geburtstag
23.03.	Frau Adele Schwenkler	zum 75. Geburtstag
30.03.	Herr Siegfried Maerlender	zum 71. Geburtstag

**Gemeinde Techentin**

01.03.	Frau Hildegard Panknin	zum 84. Geburtstag
07.03.	Frau Helga Foth	zum 85. Geburtstag
09.03.	Herr Alfred Behlau	zum 79. Geburtstag
11.03.	Herr Manfred Gertz	zum 74. Geburtstag
19.03.	Frau Dorothea Drägerdt	zum 71. Geburtstag
26.03.	Herr Heinz Kiepert	zum 87. Geburtstag
28.03.	Frau Renate Lewerenz	zum 71. Geburtstag

**Gemeinde Mestlin**

03.03.	Frau Elly Lohse	zum 77. Geburtstag
06.03.	Frau Hildegard Langner	zum 84. Geburtstag
07.03.	Frau Lieselotte Holz	zum 82. Geburtstag
10.03.	Herr Werner Kaczor	zum 80. Geburtstag
17.03.	Herr Walter Purschke	zum 75. Geburtstag
23.03.	Frau Angret Priepke	zum 71. Geburtstag
25.03.	Frau Waltraud Möller	zum 78. Geburtstag
28.03.	Herr Erich Bohnet	zum 72. Geburtstag
30.03.	Frau Margot Kuschel	zum 80. Geburtstag
	Frau Ursula Trittefitz	zum 77. Geburtstag

**Amtsvorsteher und Bürgermeister gratulieren zur diamantenen Hochzeit**

Lieselotte und Walter Holz
aus der Gemeinde Mestlin

zur goldenen Hochzeit

Ingrid und Gerhard Bühler,
Erika und Jürgen Döschner sowie
Christa und Friedrich Hubert
aus der Stadt Goldberg

**Hinweis:**

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Veranstaltungen**Aus der Stadtbibliothek****Neues aus der Bibliothek Goldberg**

Liebe Leserinnen und Leser, sind Sie gut ins neue Jahr gekommen und genießen gerade ab und zu die Februar-Ruhe auf dem Sofa oder in Ihrem Liebessessel mit einem guten Buch??

Oder kramen Sie gerade auch in Ihren Bücher-Regalen und entdecken dabei Lesestoff, von dessen Besitz Sie gar nichts mehr wussten? Das geht mir gerade so in der Bibliothek. Ich entdecke Bücher, die im täglichen Einerlei ganz in Vergessenheit geraten waren oder an mir vorbeigegangen sind.

Z. B. die Bücher vom Trend-Philosophen Precht, diverser über Kommunikation oder Beziehungspflege (ob privat o. beruflich), Interessantes aus dem Bereich Ernährung u. Kochen oder kulturgeschichtliche sowie politisch-zeitgenössische Neuerscheinungen.

Bücher über Meditation, Buddhismus, christliche Glaubensfragen (z. B. Margot Käßmann, Esoterisches, bieten Ihnen Anstöße zu Fragen nach dem Sinn des Lebens.

Oder die Klassiker!! Von Goethe bis Hermann Kant, von Dostojewski über Gogol, Hesse, Lenz und Grass etc., weckten wieder mein Interesse.

Vielleicht möchten Sie diese auch mal wieder für sich neu entdecken?

Dann stöbern Sie bei uns im umfangreichen Klassik-Regal...!

....und wem das Sofa zu langweilig wird und wem das Leben noch nicht spannend genug ist, besucht folgende Veranstaltung bei uns:

....ohne Krimi geht die Mimmi nie ins Bett!!!

Frei nach diesem Motto entführen Heike Stuke und Wolfram

Bieling in die Welt der Tatortreiner, Morde ans aus dem

„wirklichen Leben“ und aus Mecklenburg etc.

am Mittwoch, dem 26. Februar um 18:30 Uhr bei blutro-

tem Wein und mehr.... zum Krimi-Abend

in die Bibliothek Goldberg!

Wir freuen uns auf Sie!

Im Namen der Bücherfreunde

grüßt Sie herzlich,

Ihre Heike Stuke

Stadt Goldberg**Neue Ausstellung im Museum**

Im Goldberger Natur - Museum kann man bis April wieder neue Sonderausstellungen bewundern.

Bilder von Hans Hentschel und Lampen aller Art gibt es zu sehen.

Hans Hentschel, Jahrgang 1938, war lange Jahre der Museumsleiter in Goldberg; er hat durch sein Wirken Spuren hinterlassen. Außerdem leitet er seit 1991 den damals neu gegründeten Heimatverein - und das bis heute und mit Herzblut. Die Mitglieder des Vereins treffen sich regelmäßig, plaudern, sehen sich Ausstellungen und andere schöne und interessante Dinge an, lauschen Diavorträgen aus der weiten Welt und unternehmen gern Ausflüge in die nähere und auch weitere Umgebung. Rührig und mit viel Freude und Engagement organisiert Hans Hentschel diese Tagestouren, hält alles mit der Kamera fest.

Nun hat er einige dieser Bilder im Museum ausgestellt. Es lohnt ganz sicher, hier mal zu „luschern“.

Eine weitere neue Ausstellung ist im Museum zu erleben - Petroleumlampen, Laternen und Kerzen. Bisher schlummerten sie im Verborgenen, wurde durch die Mitarbeiter des Natur Museums ins rechte Licht gesetzt. Spannend, wie zu alten Zeiten Licht in die Zimmer gebracht wurde ...

Ein Museumsbesuch lohnt immer.

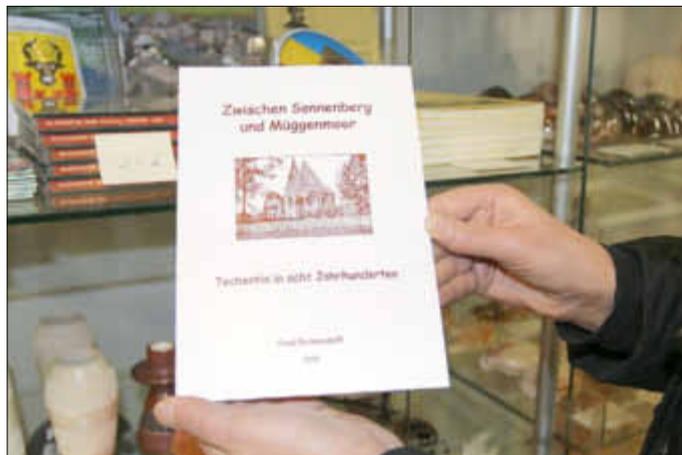
In Goldberg kann man hier Dauerausstellungen zur heimischen Tierwelt ansehen, Geologie und Archäologie erleben, etwas über die Stadtgeschichte und die Waldglasherstellung erfahren. Außerdem sind die Ölbilder von Heinrich Eingriber (Gründer und langjähriger Leiter des Museums) immer ein Genuss.

Gerade auch für Kinder und Jugendliche ist ein Museumsbesuch passend; hier kann man viel Schönes sehen, Geschichtliches erfahren - vieles auch für den Unterricht nutzen. Bestimmt könnte man hier ne richtig gute Bio/Geo oder Geschichtsstunde erleben ... so nah an den Objekten und Fundstücken der Heimat.

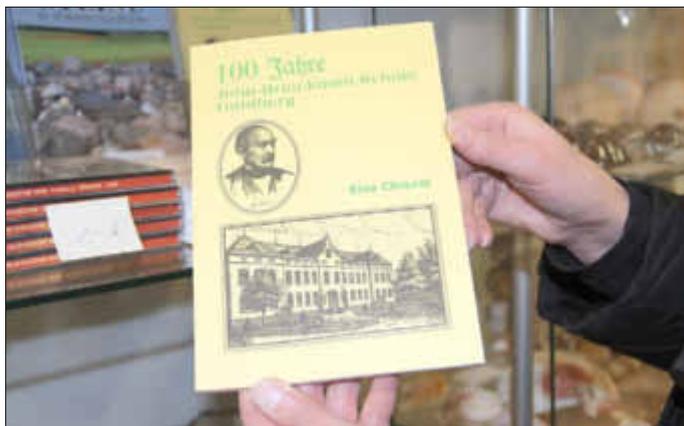
Karin Mußfeldt



Roswitha von Pich Lipinski zeigt eine schöne alte Kerzenlampe.



Weiterhin im Museum erhältlich:



Es ist kalt, Schnee liegt auf der Straße und auf den Bäumen...

Im Nebengebäude (Bibliothek) des Goldberger Heimat - Museums brennt Licht. Beim Eintreten schon duftet es nach gutem Kaffee und Schokolade. Zwei Tische sind zusammengestellt, etliche Stühle rund herum. Auf dem Tisch schon kuschlige Wolle, Stricknadeln.

Na, denn mal herein, so eine freundliche Stimme, als ich die Tür vorsichtig öffne.

Nach und nach trudeln die „Stricklieselchen“ in den warmen Raum, begrüßen sich, packen ihre Handarbeitsutensilien aus.

Man trifft sich - schon seit November 2013 - regelmäßig am Mittwoch um 16 Uhr, um hier gemeinsam zu stricken. Ja, wie kam es dazu. Eigentlich ging alles von einem Mann aus - Hans Jürgen Hampel vom Seniorenbeirat saß im letzten Jahr mit einigen Damen so zusammen und meinte, er oder der Rat müsse auch was für die „Mädels“ tun, aber was... ?

Spontan wusste Sabine, dass Handarbeit bestimmt richtig wäre. Gesagt, getan. Ein kleiner Artikel in der SVZ genügte, damit fing es an. Anfangs trafen sich etwa 4 bis 5 Strickbegeisterte, nun sind es inzwischen 14 bis 16 geworden. Zwei Stunden sind sie gemeinsam in der Bibliothek des Goldberger Museums, stricken, naschen, trinken Kaffee und klönen, das ist natürlich besonders wichtig.

Friedel aus Goldberg strickt schon lange und gern, zeigt etliche Paar süße Babysöckchen. Seit ein paar Jahren schon schenkt sie diese und auch passende Mützchen den Frühchenstationen einiger Krankenhäuser. Nun hat sie hier unter den Frauen auch Helfer bekommen.

Der Kaffee schmeckt, ein Stückchen Schokolade tut gut... Und sie „knütten und knütten“, Schals, Socken, Mützen und noch viel mehr. Hier und da gibt es Beratungen und Ratschläge - wie viele Maschen, welche Nadelstärke, wo muss man abnehmen und so weiter.

Nebenbei auch viele Gespräche über DIES und Das! Da wird über Goldberg geredet, über John Brinckman, über Nagestudios, über Briefmarken, Schach, Shopperfahren und und und.

Die Tür geht auf und Hans Jürgen Hampel kommt herein. Freude in seinem Gesicht, so viele Damen von 50 Jahren an bis 77 stricken was das Zeug hält. Er begrüßt alle und spendiert eine Schachtel mit köstlichen Pralinen, kommt hier und da ins Gespräch.

Die Goldberger suchen noch eine rührige Chorleiterin, so der einzige Herr in der Runde (aber ohne Strickzeug). Viele möchten gern zusammen singen, so Hans Jürgen Hampel, allein es fehlt eine gute musikalische Leitung, vielleicht hilft ja der Aufruf durch die SVZ.

Die zwei Stunden vergehen wie im Fluge. Nach und nach packen die „Stricklieselchen“ Wolle und Nadeln wieder zusammen. Schon jetzt freuen sich alle auf den kommenden Mittwoch und Astrid bemerkt noch, dass sie auch gern Handarbeitsstunden in der Schule geben würde; na, wie wär's... Es ist nämlich sehr schön, wenn man so etwas Schönes selbst stricken kann. Hans Jürgen Hampel bekommt übrigens einen flotten Schal aus Wolle und in dunkelrot, selbstverständlich gestrickt.

Karin Mußfeldt



Gemeinde Dobbertin

Veranstaltungen der Gemeinde Dobbertin

19. Februar 2014	14:00 Uhr	Kapfenfest im Gemeindezentrum
22. Februar 2014	15:00 Uhr	Konzert mit Frau Kalfels (Lieder aus den 20er-Jahren) im Gemeindezentrum
08. März 2014	14:00 Uhr	Frauentagsfeier mit Musik und Tanz im Gemeindezentrum

Gemeinde Mestlin

Jeden Montag:

- 13:30 Spielnachmittag in der Begegnungsstätte
- 18:30 Probe des Warnow-Chores
- 19:00 Volleyballtraining Männer

Jeden ersten Dienstag:

- 13:00 Wandergruppe Gaut tau Faut

Jeden Dienstag:

- 15:00 Kindersportgruppe(Turnhalle/Sportplatz)

Jeden ersten Mittwoch:

- 19:00 Frauenkreis im Pfarrhaus

Jeden dritten Mittwoch:

- 15:00 „Kaffeetasse“ im Pfarrhaus

Jeden Donnerstag:

- 14:00 Frauensport in der Turnhalle

Jeden ersten Freitag:

- 19:00 Stammtisch im Kulturhaus

Jeden Freitag:

- 17:00 Jugendfeuerwehr Gruppe 1 + 2

Jeden Samstag:

- 13:00 Probe der Jugendtheatergruppe des Vereins Denkmal Kultur

Jeden Sonntag:

- 9:30 Training Alte Herren Fußball (Turnhalle/Sportplatz)

Februar

- 15.02.2014 Skatturnier um den Titel Mestliner Meister-19:00 Uhr BGS
- 21.02.2014 Bowlen des Mestliner Kulturvereins in Werder-15:00 Uhr
- 22.02.2014 FIFA 14 -Turnier im Vereinsheim des SVGW
- 23.02.2014 9:00 Uhr Jahreshauptversammlung der Angelgruppe Seekoppel

24. -

- 28.02.2014 Mathe-Olympiade der Grundschule Mestlin

März

- 01.03.2014 Preisknack um den Wanderpokal des SVGW im Vereinsheim

01. +

- 02.03.2014 Flohmarkt im Kulturhaus
- 04.03.2014 Wandergruppe
- 05.03.2014 Blutspende in der Grundschule
- 08.03.2014 Frauentagsfeier mit dem Domsühler Carnevalsclub 14:00 - 20:00 Uhr im Kulturhaus
- 15.03.2014 Arbeitseinsatz Angelgruppe Seekoppel
- 20. +
- 21.03.2014 Projekt Kneipp in der Grundschule
- 23.03.2014 Arbeitseinsatz der DAFV Angelgruppe 9:00 Uhr Vereinsgewässer
- 26.03.2014 14:30 Uhr - Modenschau in der BGS - veranstaltet vom MKV

Einladung zur Frauentagsfeier am 08.03.2014

Zur Frauentagsfeier laden wir **ALLE** Frauen aus Kadow, Mestlin, Ruest, Vimfow sehr herzlich ein.

Wir wollen bei Kaffee und Kuchen einige gesellige Stunden in unserem Kulturhaus Mestlin erleben und den Ehrentag genießen.

Einlass: 14:00 Uhr

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Ab 15:00 Uhr Programm und Tanz mit dem Domsühler Carnevalsclub

Unkostenbeitrag: 8,- EUR

Wer schlecht zu Fuß ist, melde sich bitte für Hin- und Rücktransport.

Anmeldung und Bezahlung bitte bis zum 01.03.2013 beim Bürgermeister.



Gemeinde Neu Poserin

Klare Luft und Sonnenschein bei Winterwanderung von Sandhof

Nach wochenlangen Plusgraden und Regenwetter hatte niemand mehr damit gerechnet- pünktlich zur jährlichen Winterwanderung fiel Schnee und der Langhagener See fror sogar zu. Genau dieser war das Ziel der vier Gruppen, die sich vergangenen Samstag auf den ca. 8 Kilometer langen Marsch durch die Nossentiner/Schwinzer Heide machten.

Startpunkt war der Festplatz in Sandhof. Nach 2,5 Stunden - vorbei an der „ Großen und kleinen Spinne“ (Wegekreuzung im Wald) - kamen alle am Ostufer des Sees zur Mittagspause zusammen. Dort wurden auch gleich die ersten Erlebnisse ausgetauscht. So wurde unter anderem ein Rudel Damwild mit ca. 15 Tieren gesichtet und konnte über eine Lichtung fliehend beobachtet werden. Nachdem sich alle mit heißer Erbsensuppe, warmem Apfelsaft und einem belebenden Glühwein gestärkt hatten, folgte der Heimweg. Aber ein Abstecher an die Badestelle in Wooster

Teerofen durfte natürlich nicht fehlen, denn es musste kontrolliert werden, ob das Eis schon ausreichend dick gefroren ist.

Nach insgesamt 4 Stunden kamen alle Teilnehmer etwas erschöpft aber glücklich ins Ziel. Dort wurde dann das Quiz ausgewertet, welches in der Pause verteilt und eifrig abgearbeitet wurde. Leider hatte der Gewinner vergessen seinen Namen auf den Zettel zu schreiben und so freute sich der 2.-Platzierte über einen Atlas und eine dazugehörige Tasche.

Für den ansonsten reibungslosen Ablauf möchte der Heimatverein „Wooster Heide“ e. V. der Forst (auch Bundesforst) danken, die sowohl einige Gruppen leiteten und das Betreten einiger gesperrter Waldabschnitte erlaubten. Weiterhin geht ein Dank an Herrn Heidtmann, der kurzfristig als Wanderführer einsprang und an Herrn Cornelsen, der die Planung vornahm.

Wir freuen uns auch im nächsten Jahr wieder ein Stück Natur mit Ihnen zusammen zu genießen und zu erwandern!

J. Egg-Fleischer/K. Donath



Das Turnier im Modus Jeder gegen Jeden mit 6 Mannschaften hatte ein gutklassiges Niveau und war bis zur Vorschlussrunde offen. Die Vorentscheidung fiel im Spiel des TSV Goldberg gegen die TSG Warin ,der ein Unentschieden (2:2) neben 4 Siegen zum Turniersieg genügte und damit auch das homogenste Team zu Recht den Pokal aus den Händen des stellvertretenden Bürgermeister Rüdiger Lewerenz (siehe Foto)entgegen nehmen konnte. Der TSV Goldberg steigerte sich nach schwachem Auftakt und konnte sich im Spiel um Platz 2 gegen den PSV Wismar mit einem Unentschieden (1:1) begnügen, der den dritten Rang belegte.

Alles in Allem eine gelungene Veranstaltung, die etliche technische Leckerbissen, Spannung und Tore bot. Das Fußballherz schlug höher und in einem Jahr folgt die Neuauflage dieses Traditionsturniers in Goldberg.

Karsten Gutsche

Agenda:

1. TSG Warin	13	19:6
2. TSV Goldberg	9	12:7
Bester TS: A. Melzer/TSVGoldberg/7 Tore		
3. PSV Wismar	7	9:8
Bester TS: P. Schröder/SG Warin		
4. Brueler SV	7	14:14
5. A. Sternberg	6	9:15
6. SV Cambs-L.	0	5:18



Fünfte Jahreszeit beginnt!!!

Lange mussten wir auf den Winter warten und jetzt wo ihn schon keiner mehr mit ihm gerechnet hat, kommt er doch noch. Auf die Fünfte Jahreszeit brauchen wir nicht zu warten, denn sie steht fest in jedem Terminkalender. Am 01.03.2014 ist es endlich wieder so weit. Das karnevalistische Volk in und um Goldberg darf sich wieder auf drei tolle Veranstaltungen freuen. Das Männerballett ist gerade aus dem Trainingslager zurück und man darf gespannt sein, was sie und dieses Jahr zum Besten geben. Auch der Eiferrat ist schon stark am planen, denn der große Hallenumbau in einen Karnevalspalst ist nicht ohne. Aber die Mannen um Präsident Dettlef Dahl haben schon einiger Visionen im Auge.



Bitte weitersagen - bitte weitersagen - bitte weitersagen!

Einladung

Anlässlich des Frauentages laden wir Sie recht herzlich ein am Samstag, den 08. März 2014 um 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Sandhof. Auf vielfachen Wunsch wird uns in diesem Jahr noch einmal „EVA - mit allen Sinnen“ erfreuen. Für einen kleinen Imbiss in gewohnter Form werden wir sorgen.



Es soll kräftig getanzt werden, deshalb sind an diesem Tag natürlich auch die Herren gerne gesehen, müssen aber wieder mit 5,00 EUR Eintritt rechnen. Eva rät allen Männern, sich warm anzuziehen, es wird eine heiße Nacht!

Bitte melden Sie sich vom 17.02. - 28.02.2014 in der Bürgermeistersprechstunde oder telefonisch bei Frau Zwerschke unter 038738 70667 an.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen schon jetzt viel Spaß! Bitte weitersagen - bitte weitersagen - bitte weitersagen!

Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

TSV Goldberg 1902 e. V.



TSG Warin gewinnt den Bürgermeistercup der Stadt Goldberg 2014

Der Bürgermeistercup 2014 war wieder einmal das definitive Highlight der Mildnitzstadt in Sachen Hallenfußball. Im Modus vor dem ersten Spiel gedachten Aktive und Zuschauer in einer Schweigeminute dem am 05.01.2014 verstorbenen Sportfreund Uwe Reimer, der eine echte Legende im Goldberger Fußball war und ist.

Der große Karneval beginnt am 01.03.2014 um 20:11 Uhr. Der Kinderkarneval am Sonntag startet um 15:00 Uhr und wir hoffen auf tolle Kostüme von unseren Lütten. Am Rosenmontag geht es wie immer um 16:00 Uhr mit dem Kaffee und dem „Einmarsch der Torten“ los. Bitte denken Sie an diesem Tag an Ihr Gedeck.

Der Kartenvorverkauf für alle drei Veranstaltungen ist am 16.02.2014 in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr im TSV Büro. Für Dobbertin, Diestelow, Wendisch Waren und Techentin plant der GKC 94 am Rosenmontag einen Fahrservice einzurichten. Genauere Daten und Ansprechpartner können Sie den ausgehängten Plakaten entnehmen.

Bis zum 16.02.2014 verbleiben die Karnevalisten des TSV Goldberg mit einem

GOLLE GOLLE AHO!!!

Goldberger Kegler mit zwei dritten Plätzen

Ihre jeweils 7. Punktspiele bestritten die 1. und 2. Männermannschaft des TSV Goldberg in Neubukow und Grabow.

Zwar bereits als Absteiger aus der Landesliga feststehend, kämpfte die 1. Männermannschaft in Neubukow bravourös. Nach der Startachse Frank Wahls (867 Holz) und Manfred Müller (870 Holz - Mannschaftsbestleistung) führten die Mildnitzstädter mit +57 vor Einheit Schwerin II (+53), MSC Waren (+48) und Hansa Stralsund II (+33). Die Landeshauptstädter und der MSC Waren zogen in den Mitteldurchläufen (3. und 4. Starter) mit sehr guten Partien entscheidend davon (Tagesbestleistung durch R. Koop mit 890 Holz). Rene Marckwardt (859 Holz), Nando Knauf (857 Holz) und der mit sich haderende Rex Grützmacher (850 Holz) spielten zwar solide, aber zu mehr als dem 3. Tagesrang sollte es nicht reichen. Christoph Marckwardt (867 Holz) sicherte als Schlussspieler die gute Mannschaftsleistung ab.

Tagesergebnis:

1. KC Einheit Schwerin II	5.212 Holz
2. MSC Waren	5.197 Holz
3. KC Goldberg 1910 I	5.170 Holz
4. KV Hansa Stralsund II	5.150 Holz

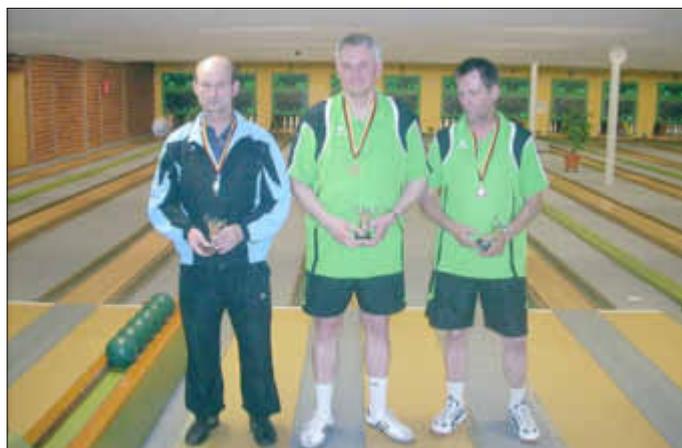
Auf den Bahnen im Hotel „Stadt Hamburg“ in Grabow kam die 2. Männermannschaft nur zu einem 3. Tagesrang. Die Startpartien von Günter Friedrich und Günter Schrenk (jeweils 863 Holz) waren auf den ergiebigen Grabower Läufen eher als mäßig einzustufen. Als auch Youngstar und Jugendkreismeister Paul Fischer (854 Holz) mit den Bahnen nicht zu Recht kam, war schlimmes zu befürchten. Zu dieser Zeit lagen die Goldberger auf dem letzten Rang. Mannschaftskapitän Rainer Erdmann musste energische Worte an die Mannschaft richten. Hans-Jürgen Specht (884 Holz) machte es viel besser und unterstrich seine seit Wochen sehr gute Form. Nach einer nochmaligen Schwächelphase“ im fünften Durchgang lag es an Rainer Erdmann das Team mit sehr guten 885 Holz noch auf den 3. Platz zu schieben. Auffallend waren bei diesem Turnier die relativ hohe Anzahl von Fehlwürfen, was auf etwas zu viel Nervosität und Konzentrationsschwäche zurück zu führen ist. In der Gesamttabelle der Verbandsklasse liegt der KC Goldberg II mit 21 Punkten weiterhin auf dem 2. Platz.

Tagesergebnis:

1. TSV Bützow	4.423 Holz
2. Fo. Neustadt-Glewe	4.394 Holz
3. KC Goldberg	4.349 Holz
4. Traktor Balow	4.342 Holz

Die Schlussturniere finden am 15.02.2014 in Lübeck und Rostock statt.

Jana Egg-Fleischer



Sportfreund Specht (rechts) war wieder Leistungsträger im Team.

VR Bank unterstützt Goldberger Jugendsport

Bereits traditionell erfolgte Anfang Januar 2014 die Übergabe eines symbolischen Schuhs durch die Filiale Goldberg der VR-Bank Güstrow. In diesem Jahr dürfen sich die B-Jugendlichen des TSV Goldberg 02 e.V. über den Geldbetrag von 500EUR freuen. Die Niederlassungsleiterin, Frau Silvia Allenstein, würdigte in einem kurzen Empfang in ihrem Hause die Entwicklung des Jugendsports, speziell des Kegelsports, in der Mildnitzstadt. Vereinschef Andreas Nath und der Abteilungsleiter Kegeln, Egon Seehase, bedankten sich für die Unterstützung und erklärten, diese Zuwendung für Trikots bzw. Trainingsanzüge für die Jüngsten zu verwenden. Erste Früchte trägt die Jugendarbeit unter den beiden Trainern Andrea Mielke und Wolfgang Weidemann bereits. Bei den letzten Kreismeisterschaften in Lüneburg konnten Alma Romanus und Hannes Lohrmann vom KC Goldberg den Kreismeistertitel erringen und sich für die Landesmeisterschaften qualifizieren.

Jana Egg-Fleischer



Hannes mit Goldmedaille



Alma und weitere Platzierte.



Bei jungen Keglern steht Spaß im Vordergrund.

Kirchliche Nachrichten



Informationen der Evangelischen Kirchengemeinden der Region (Mestlin/Techentin/Kladrum - Goldberg-Dobbertin - Kuppentin/Woosten)

Weltgebetstag 2014 - Informiert beten - betend handeln

Der Weltgebetstag ist eine weltweite Basisbewegung christlicher Frauen. Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag. Der Gottesdienst wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Diese Frauen sind Mitglieder in unterschiedlichen christlichen Kirchen. Auch in unzähligen Gemeinden in ganz Deutschland organisieren und gestalten Frauen in ökumenischen (konfessionsübergreifenden) Gruppen den Weltgebetstag. Weltgebetstag - das ist gelebte Ökumene!

Weltgebetstags-Engagierte sind solidarisch und übernehmen Verantwortung, weltweit und vor ihrer Haustür. Ganz nach dem Motto des Weltgebetstags: „Informiert beten - betend handeln“ („Informed Prayer - Prayerful Action“). Ein sichtbares Zeichen dieser Solidarität ist die weltweite Förderung von Projekten für Frauen und Mädchen.

In diesem Jahr lautet das Motto: „Wasserströme in der Wüste“: Frauen und Mädchen aus Ägypten informieren über ihre Lebenssituation und bitten mit dem Gottesdienst um das weltweite Gebet für ihre Anliegen.

Lisa Schürmann vom deutschen Weltgebetstagskomitee hat es so formuliert:

„In Zeiten politischer und gesellschaftlicher Umbrüche kommt der Weltgebetstag 2014 aus Ägypten. Mitten im „Arabischen Frühling“ verfassten die Frauen des ägyptischen Weltgebetstagskomitees ihren Gottesdienst. Ihre Bitten und Visionen sind hochaktuell: Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste! (Jes 41,18ff.) Rund um den Erdball werden sich am Freitag, den 7. März 2014, die Besucherinnen und Besucher der Gottesdienste zum Weltgebetstag dieser Hoffnung anschließen.

Wasser ist das Thema des Gottesdienstes - sowohl symbolisch, als auch ganz real. Zum einen ist es eine gefährdete Ressource in Ägypten, einem der wasserärmsten Länder der Erde. Zum anderen dienen Wasserströme als Hoffnungssymbol für Ägyptens Christinnen und Christen, die unter Einschüchterungen und Gewalt radikaler islamistischer Kräfte leiden.

Dass Christen und Muslime, Arme und Reiche, Frauen und Männer 2011 und 2013 gemeinsam für Freiheit und soziale Gerechtigkeit protestierten, gab vielen Menschen Hoffnung. Mit Blick auf die damaligen Forderungen fragt der Weltgebetstag nach der heutigen Situation und nimmt dabei vor allem die ägyptischen Frauen in den Blick. Mit den Kollekten der Gottesdienste werden u.a. zwei ägyptischen Partnerorganisationen unterstützt, die sich für Mädchenbildung und die Mitbestimmung von Frauen einsetzen.“

Auch bei uns feiern wir, an verschiedenen Orten und Zeiten, den Weltgebetstag. Oftmals bleibt im Anschluss Zeit, gemeinsam zu erzählen und auch die eine oder andere kulinarische Köstlichkeit aus dem Gastgeberland zu probieren. Eine wahre Gaumenfreude.

Woosten, Freitag, den 7. März

14:30 Uhr im Pfarrhaus

Goldberg, Freitag, den 7. März

19:00 Uhr in den Räumen der katholischen Kirche

Kuppentin, Sonntag, den 9. März

10:30 Uhr im Pfarrhaus

Mestlin, Mittwoch, den 12. März

18:00 Uhr im Pfarrhaus

weitere Angebote der Kirchengemeinden finden Sie unter anderem hier: <http://www.mestlin.de/kirche.htm> - <http://www.woosten.de>

Christian Banek, Woosten

Wissenswertes/ Verschiedenes

Schon längere Zeit pflegender Angehöriger?



Kommen Sie zu unserem Treffpunkt, wo man sich austauschen kann!

Das Projekt SPA bietet einen Treffpunkt zum reden und austauschen für alle, die pflegende Angehörige/Bekannte/ Nachbarn betreuen.

Neben dem individuellen Austausch möchten wir Ihnen Informationen zum Thema „Leistungen der Kranken- und Pflegekassen“ geben.

Dieses Treffen findet am **Mittwoch, dem 19. Februar 2014 um 14:00 Uhr**

im Mehrgenerationenhaus Lübz Schulstraße 8 statt.

Sie sind herzlich eingeladen.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer

038731 47833 oder per Mail: luebcke@jfv-pch.de

Das Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales fördert dieses Projekt zusammen mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds für zwei Jahre.



Foto Bilderbox

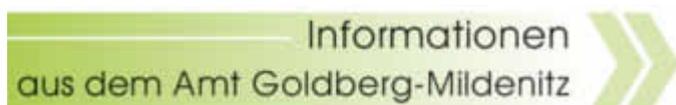
Kurse der Kreisvolkshochschule des Landkreises Ludwigslust - Parchim

- Geschäftsbereich Parchim -
 - Anmeldungen unter Tel. 03871 441120 -
 Fachbereich, Beginn Ort



			Kurs - Nr.	Kursbezeichnung
Gesellschaft				
21.03.2014	19:00 Uhr	Lübz	130-1	Philosophisches Café
Kultur/Gestalten				
01.03.2014	15:30 Uhr	Lübz	221-10	Schneidern - Maßgeschneiderte Lieblingsstücke
04.04.2014	17:00 Uhr	Lübz	219-01	Handarbeitskurs
09.04.2014	17:30 Uhr	Lübz	224-02	Schminkkurs
Gesundheit				
24.02.2014	19:00 Uhr	Goldberg	300	Qigong nach den fünf Elementen
25.02.2014	16:30 Uhr	Plau am See	300-03	Qigong nach den fünf Elementen
25.02.2014	19:00 Uhr	Goldberg	300-02	Qigong nach den fünf Elementen
26.02.2014	14:30 Uhr	Goldberg	300-04	Qigong nach den fünf Elementen
13.03.2014	20:00 Uhr	Lübz	303-01	Wirbelsäulengymnastik
18.03.2014	14:00 Uhr	Goldberg	303-08	Wirbelsäulengymnastik
18.03.2014	15:15 Uhr	Goldberg	303-09	Wirbelsäulengymnastik
18.03.2014	16:30 Uhr	Goldberg	303-10	Wirbelsäulengymnastik
Sprachen				
11.03.2014	16:30 Uhr	Lübz	428	Französisch - A2 / 1. Semester

Immer alle Neuigkeiten erfahren unter FACEBOOK:
<https://www.facebook.com/VHS.Parchim>



Lichtbilder für Ausweise und weitere Dokumente

Am Mittwoch, dem 26. Februar 2014 ab 10:00 Uhr können Sie im Rathaus in der Langen Straße 67 neue Lichtbilder durch einen Fotografen (Foto Goy) erstellen lassen. Nutzen Sie die Möglichkeit, wenn Sie ein neues Dokument brauchen.

Einwohnermeldeamt

Gartengrundstück mit Obstbaumbestand,
 1.110 qm, in Goldberg, Neuer Weg, zu verkaufen,
 Bebauung evtl. möglich, Kontakt unter 0160/2929920

DAS GRÖßTE GEHEIMNIS DER MENSCHHEIT ...
www.NEO-DELPHI.COM

Kommunalwahlen 2014 Werbung schon gedruckt?

Wir drucken und gestalten
Ihre Wahlwerbung!

**Plakate, Wahlschilder,
Flyer, Infobroschüren,
Banner, Stimmzettel uvm.**

Alles aus einer Hand!
 Rufen Sie uns an: Tel. 039931/579-31

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
 Röbeler Straße 9, 17207 Sietow
 info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Sie Informieren - wir drucken.

„Der neue Personalausweis“

Bestellen Sie jetzt die aktuelle Informationsbroschüre
für Ihr Einwohnermeldeamt.

Die Broschüre bieten wir in drei Varianten an.

Variante 1	Variante 2	Variante 3
DIN A4	DIN A5	DIN A4
Papier Zahnstocherpapier	Papier Bildruckpapier	Papier Bildruckpapier
Umfang: 8 Seiten	Umfang: 16 Seiten	Umfang: 8 Seiten
Preis inkl. MwSt und Versandkosten	Preis inkl. MwSt und Versandkosten	Preis inkl. MwSt und Versandkosten
1000 Exemplare nur 96,30 Euro	1000 Exemplare nur 176,55 Euro	1000 Exemplare nur 176,55 Euro
weitere 1000 Exemplare nur 64,20 Euro	weitere 1000 Exemplare nur 149,80 Euro	weitere 1000 Exemplare nur 149,80 Euro

**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG**

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
 Telefon: 03 99 31/5 79-31, Fax: 03 99 31/5 79-30
 e-mail: druckerei@wittich-sietow.de
 Internet: www.lw-gemeindedruck.de

Ihre Helfer in schweren Stunden



**Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung an das Licht.
In den schweren Stunden des Abschieds
begleiten wir Sie würdevoll.**

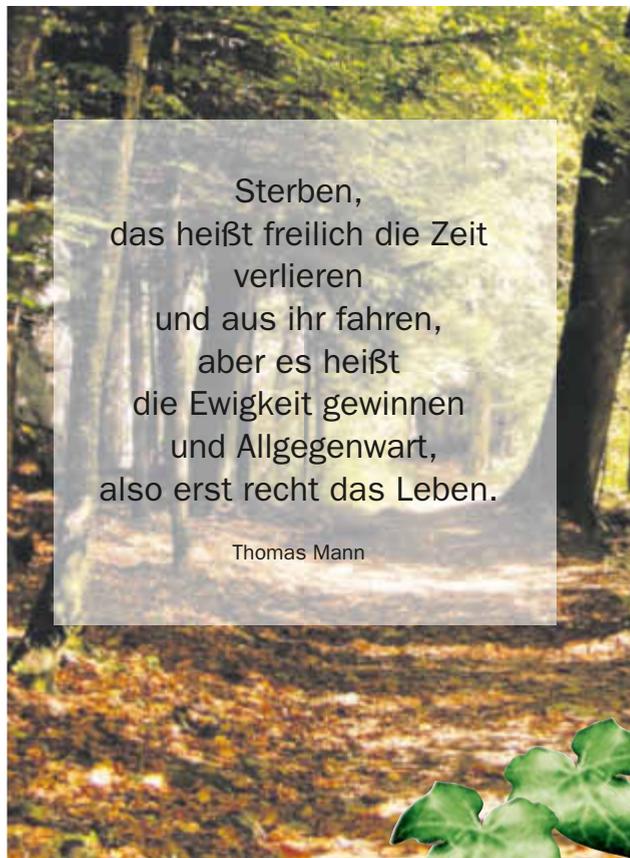


Bestattungsdienst Goldberg
19399 Goldberg
Amtsstraße 4
www.bestattungsdienst-goldberg.de
www.bestattungshaus-rennee.de

K. Jahn
Tel. 038736/41172

Sterben,
das heißt freilich die Zeit
verlieren
und aus ihr fahren,
aber es heißt
die Ewigkeit gewinnen
und Allgegenwart,
also erst recht das Leben.

Thomas Mann



Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe



Was bleibt ist die Liebe und die Erinnerung

Anzeige

Der Abschied eines geliebten Menschen ist eine sehr schmerzhaft Erfahrung.

Sehr viele Familien haben dem Bestattungshaus Westphal in all den Jahren ihr Vertrauen entgegengebracht, dafür möchten wir uns herzlich bedanken, dieser Tradition fühlen wir uns verpflichtet und stehen ihnen auch weiterhin jederzeit hilfreich zur Seite. Neben höchsten Qualitätsansprüchen spielen deswegen ein persönliches und vertrauensvolles Verhältnis sowie die individuelle Betreuung unserer Kunden schon immer eine besondere Rolle bei uns.

Dazu gehört der diskrete Umgang mit intimen Informationen genauso wie beispielsweise die gebotene Achtung vor Brauchtum und Sitten aller Religionen und selbstverständlich auch eine durch und durch transparente und individuelle Beratung. Sehr viele Menschen denken daran, was ist wenn es so weit ist, und möchten ihre Beerdigung im vorhin ein selber planen, um die Familie im Trauerfall zu entlasten. Wir erarbeiten mit ihnen zusammen Vorsorgemodelle zur Kostenabsicherung, damit sie und ihre Angehörigen in jeder Hinsicht abgesichert sind. Wir unterstützen die Angehörigen in unserem familiär geführten Bestattungsinstitut einfühlsam und persönlich im Trauerfall.

Das Bestattungshaus Westphal steht Ihnen in dieser schweren Zeit zur Seite, wir kümmern uns um alle Formalitäten, An- und Abmeldungen, Terminabsprachen und Behörden-gänge, damit Sie etwas Ruhe finden und den Verlust ein wenig verarbeiten können.

Sie brauchen sich um nichts zu kümmern, wir erledigen alles für Sie.

Zur Trauerbewältigung stehen Ihnen unsere speziell geschulten Mitarbeiter zur Verfügung, sie kümmern sich auf Ihren Wunsch auch in der folgenden schweren Zeit einfühlsam um Sie

und unterstützen Sie solange Sie es möchten.

Abschiednahme von Ihrem geliebten Angehörigen und Trauerfeiern bis 34 Personen sind jederzeit (auch sonntags) in unseren hauseigenen Räumlichkeiten möglich.

Bestattungen Westphal

*Ihr Bestatter des Vertrauens
für Goldberg und Umgebung*

*Tag und Nacht
Goldberg, Lange Straße 16
Telefon 038736 / 77675
Mobil 0151/ 54702695*

*Abschiednahme und
Trauerfeierlichkeiten
jederzeit (auch sonntags)
in unserem Hause möglich.*

*Beratung und Erledigung
der Formalitäten
auch gerne bei Ihnen
zu Hause.*

Der Mensch ist erst wirklich tot, wenn niemand mehr an ihn denkt.

„Berthold Brecht“

20 Jahre Erfahrung garantieren Ihnen einen würdigen Abschied.

Bestattungen Westphal, Lange Straße 16 / 19399 Goldberg - Tag und Nacht 038736 / 77676

Wir sind jederzeit für Sie da, rufen Sie uns an, wir kümmern uns um alles.



Foto: Archiv

Stellenmarkt aktuell



Wann auch immer Sie Ihren Berufswunsch entdeckt haben: Im Kita-Team der Johanniter sind Sie mit Ihrer ganzen Leidenschaft und Kompetenz willkommen!

Für die Kindertagesstätte „Storchennest“ in Mestlin suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n

Leiter/in in Teilzeit (30 Std/Wo.).

Wir bieten: ein engagiertes Team, gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Austausch mit Leiterinnen anderer Johanniter-Kindereinrichtungen, interessantes Arbeitsumfeld, Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien der Johanniter.

Ihre Qualifikation: Sie sind fachlich qualifiziert, haben eine Leiter/innen-Qualifizierung, sind flexibel, kreativ und teamfähig, treten freundlich und gepflegt auf und arbeiten gern mit Kindern und Familien.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und bitten um Zusendung der Unterlagen an:

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Herrn Jürgen Fäßler
Lindenallee 2, 19067 Leezen
Tel. 03866 4622-16
mww@johanniter.de

DIE JOHANNITER 
Aus Liebe zum Leben

Fahrservice Günther Kluth

Güstrower Str. 2 d • 19399 Dobbertin
Tel./Fax: 03 87 36/4 01 93
Handy: 01 74/7 13 39 51



- Mietfahrten
- Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zu allen Flughäfen
- Einkaufs- und Kurierfahrten und Kleintransporte

ACHTUNG!



Wir verteilen über die Deutsche Post! Auch Ihre Prospekte und Beilagen!

Fragen Sie unverbindlich an und nutzen Sie den hohen Qualitätsstandard der Deutschen Post!



VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

Ansprechpartner: Herr Grzibek · Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-31 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: ag@wittich-sietow.de · www.wittich.de



Ihre Chance zur Bikini-Figur!

Unterstützen Sie Ihre Diät jetzt mit den natürlichen **Sättigungskapseln** der Lopa MED. Zur Gewichtskontrolle oder zur effektiven Behandlung von Übergewicht.

Jetzt in Ihrer Apotheke!
PZN-7772987 €0197



WERBUNG die ankommt

Ihr persönlicher Ansprechpartner

Mario Winter

Tel. 0171/9 71 57 38



Ich bin telefonisch für Sie da.

Manuela Wolfinger

Tel. 039931/ 5 79 47



VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0
Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: www.wittich.de
e-mail: m.winter@wittich-sietow.de / m.wolfinger@wittich-sietow.de



Urlaubs- und Ausflugsziele

Wellnesshotel Harmonie

 Kietzstraße 16
 17192 Luftkurort Waren (Müritz)
 Tel.: 03991-66950
 www.hotelharmonie-waren.de
 Vermittlung von Ferienunterkünften
 03991-121224

Urlaub zwischen Ostsee & Müritz



Ostseeküste & Seenplatte

und zu Besuch im nördlichen Brandenburg

Psst ... Geheimtipp!



Unsere aktuelle Ausgabe 2014/15 kommt bald!
 Reinschauen, raussuchen, raus aus dem Alltag!
 Sie wollen auch noch mit dabei sein?

Lassen Sie sich von unserem netten und kompetenten Außen- oder Innendienst ein Angebot erstellen und seien Sie im „Urlaub zwischen Ostsee & Müritz und zu Besuch im nördlichen Brandenburg“ dabei!

Doreen Mahncke
 039931/579-57
 d.mahncke@wittich-sietow.de

Manuela Wolfinger
 039931/579-47
 m.wolfinger@wittich-sietow.de

Kirsten Bunge
 039931/579-50
 k.bunge@wittich-sietow.de

Antje Bergholz
 039931/579-32
 a.bergholz@wittich-sietow.de



Oster-Brunch

Sonntag 20.04.2014 Montag 21.04.2014

16,- € pro Person

Vorbestellungen erbeten unter
0173/ 6 34 11 90



Restaurant

Larisch



John-Brinckmann-Straße 23 in 19399 Goldberg



72178 Waldachtal 1
 (Ortsteil Lützenhardt)
 Nördlicher Schwarzwald
 Telefon 0 74 43 / 96 62-0
 Fax 0 74 43 / 96 62 60

Verwöhnwoche

- 7 Übernachtungen mit Halbpension
- 1x festliches 6-Gang-Menü
- 1x Kaffee und Kuchen
- 1x romantische Fackelwanderung
- 1x Fl. Sekt und Obstteller
- 1x Entspannungsmassage

p. P. ab **355,- €**

Romantikwochenende

- 2 oder 3 Übernachtungen mit HP
- 1x festliches 6-Gang-Menü
- 1x Kaffee und Kuchen
- 1x romantische Fackelwanderung
- 1x Fl. Sekt und Obstteller

p. P. ab **154,- €**

Schwarzwaldversucherle

- 4 oder 5 Übernachtungen mit HP

p. P. ab **205,- €**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
 fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

BAUEN & WOHNEN

IHRE KOMPETENTEN FACHPARTNER VOR ORT

Lüftungsanlage ergänzt Dämmung

■ Fenster auf und Wärme raus? Lüften kann auch in der kalten Jahreszeit ohne kostspielige Energieverluste erfolgen. Möglich macht dies eine kontrollierte Wohnungslüftung, die vor allem in besonders energieeffizienten Gebäuden sinnvoll ist. Denn je besser gedämmt ein Haus ist, desto größer ist der prozentuale

Anteil der Wärmeverluste beim Lüften, die bei einem Passivhaus bis zu 80 Prozent betragen können. Mit einer vollautomatischen Lüftungsanlage jedoch bleibt die Wärme drinnen und das Raumklima behaglich. Mehr Informationen gibt es auf www.wohnungs-lueftung.de im Internet. (djd)

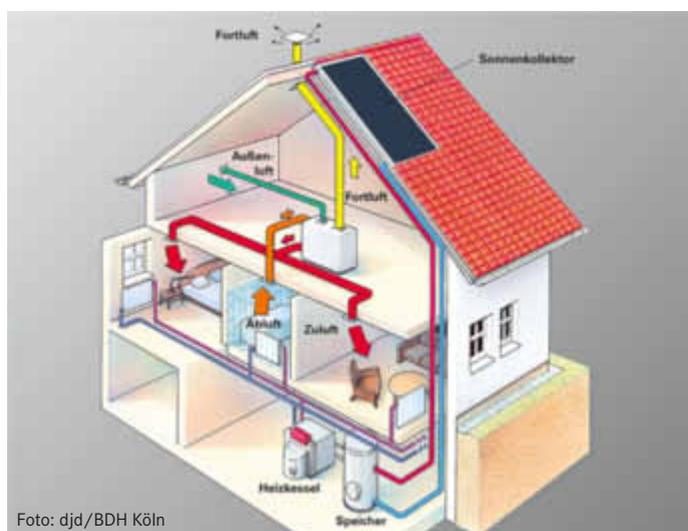


Foto: djd/BDH Köln

Prima Klima

■ Fußbodenheizungen schaffen ein angenehmes Raumklima und helfen durch ihre niedrige Vorlauftemperatur beim Energiesparen. Wichtig ist ein schneller Transport der Heizwärme aus der Leitung an die Bodenoberfläche. Fliesen transportieren die Wärme besonders gut und verlustarm, während etwa Teppichboden oder Holz eher iso-

lierend wirken. Durch die flächige Befestigung mit einem Fliesenkleber können sich zudem keine Lufteinlagerungen bilden, die ebenfalls den Wärmetransport verringern würden. Mit keramischen Fliesen arbeitet die Fußbodenheizung daher sparsamer und Temperaturänderungen werden schneller an den Raum weitergegeben.

Tischlerei Nast
...Holz ist unsere Leidenschaft

Jungferstraße 13
19399 Goldberg
Tel.: 03 87 36 / 421 04
Fax: 03 87 36 / 421 03
www.tischlerei-nast.de



Foto: Archiv

Wir suchen dringend
für Kauf- und Pachtinteressenten

Ackerland zu Höchstpreisen
ackerlandmakler.de
Tel: 0385 55586466

Landgesellschaft
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Wir kaufen Ackerland und Grünland

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben. **Sprechen Sie uns an, Herr Nienkarken berät Sie gern!**
Telefon: 03866 404-264 · E-Mail: ulf.nienkarken@lgmv.de
Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Lindenallee 2a · 19067 Leezen

www.lgmv.de

DIE ENERGIE DES NORDENS www.wemag.com

Wir sind vor Ort und für Sie da!

In Flächenregionen wie Mecklenburg und der Prignitz ist es gar nicht immer so einfach, überall hinzukommen. Aus diesem Grund kommen wir mit unserem Infomobil einfach zu Ihnen.

Ein anderer Ort würde Ihnen besser passen? Unseren gesamten Tourenplan finden Sie unter www.wemag.com/infomobil

Gern können Sie diesen auch unter der Telefonnummer 0385 755-2755 bei uns anfordern.

WEMAG

Gleich Termine für Goldberg merken:

- ✓ 10.03.14
- ✓ 12.05.14
- ✓ 14.04.14

immer 14:00 - 16:30 Uhr
Wo? John-Brinckman-Straße

A bis Z Fachmann SERVICE & QUALITÄT

Reise durch (k)lein Land Schicksale in der DDR - Uwe Bernd

Kein Stasi-Grusel, Grenzregime-Horror und keine Dissidenten-Drangsalierungen - und doch gewährt dieses Buch seit dem Mauerfall den wohl detailliertesten Einblick in den täglichen Wahnsinn DDR mit all seinen Facetten. Drei 19-jährige Männer sind auf Tramp-Tour quer durch die kleine Republik. Auf ihrer Reise ohne Ziel, ohne Zelt und ohne Zeitlimit, mit dem Motto „Bei Langeweile vorsichtshalber Stellungswechsel“ begegnen ihnen jene Menschen, die sich im Sozialismus auf ihre Art eingerichtet haben. Sie treffen zum Beispiel auf Parteibonzen, Betriebsleiter, Polizisten, Arbeiter, Soldaten ebenso Punks, BRD-Touristen, Blueser, Prostituierte, Anarchisten.



Bestellung unter:
www.wittich.de
oder
Verlag + Druck
LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
oder
039931/579-0

6,50€
zzgl. Versand
nur bei Direktbezug
vom Verlag

ISBN-978-3-00-28678-0



Rechtsanwaltskanzlei

Goldberg · Schwerin · Krakow am See

Andy Wiechmann
Rechtsanwalt

Rechtsberatung

- Familien-/Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Arbeitsrecht
- Wirtschaftsrecht

Steuerberatung

- Buchführung
- Jahresabschlüsse
- Einkommensteuererklärung
- Lohnsteuerjahresausgleich

Bürozeiten: Mo., Di., Do. 09.00 - 16.00 Uhr
Mi. 13.00 - 16.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Schwerin

Wallstraße 41
19053 Schwerin
Tel.: 03 85/ 56 85 16
Fax: 03 85/ 5 57 47 84

Goldberg

Lange Straße 86
19399 Goldberg
Tel.: 03 87 36/ 80 99 33
Fax: 03 85/ 5 57 47 84

www.wittich.de

Anzeige

Volks- und Raiffeisenbank eG ... Meine Bank in meiner Nähe.

Carsten Timm - Diplom-Agrarwirt

Die einzigartige Natur in Mecklenburg-Vorpommern wird nicht nur von Touristen geschätzt. Die weiten Felder, tiefen Wälder und die idealen Bedingungen für die Landwirtschaft sind für Unternehmer wie Carsten Timm besonders wichtig. Der Diplom-Agrarwirt betreibt seit 13 Jahren die Agrar GmbH Diestelow. Mit inzwischen 35 Mitarbeitern und fünf Auszubildenden hat er sich auf die Produktion von landwirtschaftlichen Gütern spezialisiert. Neben Marktfrüchten und der Produktion von Milch gehört auch die Ferkelzucht zu

den Aufgaben seines Unternehmens. Besonders wichtig ist dem Geschäftsführer dabei, dass seine Erzeugnisse nachhaltig, hochwertig und zu fairen Preisen hergestellt werden. Die Volks- und Raiffeisenbank eG in Güstrow ist ihm dabei ein guter Partner. Die kompetente und ehrliche Beratung bei Finanzfragen lässt Carsten Timm nicht nur viel Freiraum beim Planen der nächsten Schritte, sondern verschafft dem verheirateten Geschäftsführer auch Zeit für sein liebstes Hobby – der Imkerei.



Schneller ans Ziel mit unserem

VR-Rendite Tandem*

1 Jahr Laufzeit mit 1,5 - 2 % p.a. für die Festgeldanlage

* ab 10.000 €, Aufteilung der Geldanlage zu 50 % als Festgeld und 50 % Kombiprodukt (Union Investmentfonds, R+V Lebens- oder Rentenversicherung mit Einmalzahlung oder Zertifikate der DZ Bank)

Nähere Informationen erhalten Sie in allen Geschäftsstellen. Besuchen Sie uns!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volks- und Raiffeisenbank eG

Neu in Goldberg!

Alles aus einer Hand:
ob o2, VF, oder Telekom -
Egal ob DSL, Mobilfunk,
Festnetz oder Fernsehen.

RED M mit Handy¹:
+ FLAT in alle dt. Netze
+ 3.000 SMS in alle Netze
+ Internet-FLAT (1 GB)
nur **49,99 €** mtl.

MoWoTel Data 1000²:
+ Internet-Flat mit bis zu 7,2 MBit/s
+ 1 GB Highspeed-Volumen
+ Beste D-Netz-Qualität
nur **19,95 €** mtl.




Aktion im Februar:
Jeden Dienstag und Freitag
Anschlussgebührenbefreiung in
ausgewählten Vodafone-Tarifen!



**Lange Str. 110
19399 Goldberg**



iPhone 5c

1,- €¹
RED M mit Handy



Vonino Sirius QS

29,- €¹
MoWoTel Data 1.000 Sub 10

1) Bei Abschluss eines RED M Tarifs mit „Apple iPhone 5C“ gilt mtl. Paketpreis 49,99 €, 24 Mon. Mindestlaufzeit, einmal. Anschlusspreis 29,99 €. Flatrate für Standardgespräche in alle dt. Mobilfunknetze und ins dt. Festnetz inkl. (Konferenz-Verbindungen und Anrufe zu Sondernummern ausgenommen). SMS Flat in alle dt. Netze inkl. (SMS und MMS zu Sondernummern und im Internet ausgenommen). Bis zu einem Datenvolumen von 1GB/Mon. surfen Sie mit der jew. größtmögl. Bandbreite von bis zu 42,2 MBit/s, danach bis zu 32 KBit/s. Alle Preise inkl. MwSt.
2) Angebot ist gültig vom 01.01. - 29.02.2014 im Tarif MoWoTel Data 1000. Mindestvertragslaufzeit 24 Mon. Autom. Vertragsverlängerung um weitere 12 Monate, wenn er nicht zuvor mit einer Frist von 3 Monaten zum Vertragsende schriftlich gekündigt wurde. Einmaliger Anschlusspreis 24,95 €. Der mtl. Grundpreis beträgt mit vergünstigter Hardware 19,95 €. Der Mobile Internet Tarif enthält bei Nutzung über den APN web.vodafone.de unbegr. Internet-Nutzung im dt. Vodafone Netz. Bis zu einem Datenvolumen von 1 GB steht Ihnen im jew. Abrechnungszeitraum die aktuell max. verfügbare Bandbreite bis zu 7,2 Mbit/s für paketvermittelte Datenübertragung im dt. Vodafone-Mobilfunknetz zur Verfügung. Ab Erreichen des Highspeed Datenvolumens wird die Übertragungsgeschwindigkeit auf max. 64 kbit/s reduziert. SMS in alle dt. Mobilfunknetze werden mit 0,15 €/SMS berechnet. Alle Preise in Euro. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Solange der Vorrat reicht. Abbildungen ähnlich. Nur bei teilnehmenden Shops und Partnern. Ein Angebot der The Phone House Deutschland GmbH, Münsterstraße 109, 48155 Münster.

NEUES UND AKTUELLES AUS DER WOHNUNGSGESELLSCHAFT GOLDBERG GMBH

Im Bollbrügger Weg 30 in Goldberg stehen folgende Wohnungen zur sofortigen Vermietung zur Verfügung:

2-Zimmer-Wohnung		ca. 50 m ² Wohnfläche 275,00 € Netto-Kaltmiete 125,00 € Heiz- u. Betriebskostenvorauszahlung
zuzügl.		
2-Zimmer-Wohnung		ca. 60 m ² Wohnfläche 315,00 € Netto-Kaltmiete 150,00 € Heiz- u. Betriebskostenvorauszahlung
zuzügl.		
3-Zimmer-Wohnung		ca. 70 m ² Wohnfläche 350,00 € Netto-Kaltmiete 175,00 € Heiz- u. Betriebskostenvorauszahlung
zuzügl.		

alle
Wohnungen
barrierefrei

Es besteht die Möglichkeit, im Rahmen unserer Geschäftszeiten, Besichtigungstermine abzusprechen. Wir weisen Sie darauf hin, dass wir außer diesem barrierefreien Wohnraum auch weitere Wohnungen anbieten können in der Größenordnung von 1 bis 4 Zimmer.

Bei Interesse nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.



Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH

19399 Goldberg, Kampstr. 17, Tel.: 03 87 36/4 13 65,
lackmann@wogego.de